



Landeshauptstadt München, Direktorium
D-HA II / BA Geschäftsstelle Ost

Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Vorsitzende
Adelheid Dietz- Will

E-Mail:
ba5@muenchen.de
Telefon: 233-61492

Geschäftsstelle Ost:
Friedenstraße 40
81660 München
Telefon: (089) 233 - 61484
Telefax: (089) 233 – 989 61484
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 27.01.2020

Ihr Schreiben

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
A 8.1.7 / 01/20

Überprüfung der Denkmaleigenschaft des historischen „Schutzengelhauses“ auf dem Gelände des Kirchlichen Zentrums

Der Bezirksausschuss möge beschließen:

- 1) Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, möglichst bald einen gemeinsamen Ortstermin im Kirchlichen Zentrum zu organisieren, an dem neben Vertreter*Innen des BA auch Vertreter*Innen des Kirchlichen Zentrums und des Bayerischen Landesamts für Denkmalpflege teilnehmen, um die historischen Gebäude Preysingstraße 99 („Schutzengelhaus“) und Preysingstraße 87 außen und innen zu besichtigen, so dass deren Denkmaleigenschaft überprüft und ggf. ein Wieder-Eintrag in die Denkmalliste beantragt werden kann.
- 2) Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, durch geeignete Maßnahmen oder Anordnungen sicherzustellen, dass das historische „Schutzengelhaus“ bis zur Überprüfung der Denkmaleigenschaft (nach dem Ortstermin, oben 1) nicht beschädigt wird.

Begründung:

Gemäß Schreiben vom 02.12.2019 des Referats für Stadtplanung und Bauordnung / LBK / Untere Denkmalschutzbehörde wurden das „Schutzengelhaus“ sowie das Gebäude Preysingstraße 87 im Jahr 2015 aus der Denkmalliste gestrichen. Zuvor war insbesondere das „Schutzengelhaus“ als schützenswertes Einzeldenkmal angesehen worden. Wie bereits in der betreffenden BA-Anfrage (Nr. 2019-09-194) ausgeführt, ist das Gebäude nach Auffassung des Bezirksausschusses durchaus schützens- und erhaltenswert; es stellt zusammen mit der dahinterliegenden Streuobstwiese ein besonders wertvolles Relikt aus der Klosterzeit des Areals dar und ist in seinen Proportionen sowie zahlreichen Details (siehe zB Photo Kastenfenster erster Stock) erhalten.

Im Zuge der derzeitigen Baumaßnahmen ist die Baugrube für die Tiefgarage sehr nahe an das „Schutzengelhaus“ herangerückt; es ist sicherzustellen, dass es hierdurch nicht zu Schäden an dem historischen Gebäude kommt. Bereits jetzt ist das „Schutzengelhaus“ - mutmaßlich durch einen Baustellen-LKW - an einem Fenster beschädigt (siehe letztes Photo).

Anlässlich des hier beantragten Ortstermins sollte auch das ebenfalls 2015 aus der Denkmalliste gestrichene Gebäude Preysingstraße 87 besichtigt werden und erläutert werden, warum die beiden Denkmäler vor wenigen Jahren aus der Liste gestrichen wurden.

Initiative:
Nikolaus Haeusgen, Denkmalschutzbeauftragter